



Zufahrts- und Abstellmöglichkeiten:

- | | | | |
|---|---|--|---|
| ① Rappbodetalsperre (390 ha) | ② alte Heerstraße bis Waldkante (nicht öffentlich) | ⑥ Parkplatz Stemberghaus (öffentlich) | ⑪ alte Rübeler Straße bis Beginn Lange (nicht öffentlich) |
| ② Vorsperre Hassel (25 ha) | ③ Verlängerung Waldweg an der Hagenmühle bis Waldkante (nicht öffentlich) | ⑦ Parkplatz B 81 (öffentlich) | ⑫ Zufahrt nur über Elbingerode - Susenburg - Staumauer (nicht öffentlich) |
| ③ Vorsperre Rappbode (24 ha) | ④ entlang der Birkenallee (nicht öffentlich) | ⑧ Parkplatz Rappbodetalsperre (öffentlich) | ⑬ bis alten Steinbruch unter d. Ortslage Trautenstein (nicht öffentlich) |
| ④ Überleitungssperre Königshütte (29 ha) | ⑤ Parkplatz am Rotestein (öffentlich) | ⑨ Parkplatz Rappbodetalsperre (öffentlich) | ⑭ Parkplatz an der Staumauer (öffentlich) |
| ⑤ Hochwasserrückhaltebecken Mandelholz (30 ha) | | ⑩ Waldparkplatz Rappbodetalsperre (öffentlich) | Ⅷ Sperrstrecke |
| ⑥ Talsperre Wendefurth | | | |
| ⑦ alte Rübeler Str. bis Beginn Betonstr. (nicht öffentlich) | | | |

Informationsschrift I/2016

Liebe Anglerinnen und Angler,

mit dieser Informationsschrift wollen wir zum ersten Mal euch direkt ansprechen und gleichzeitig eine Bitte aussprechen, die uns für die weitere Entwicklung der Pachtgemeinschaft aber auch der Verbesserung der Angelbedingungen dienen kann.

Zuerst einige Informationen über die FPG. Unsere letzte Pachtbeiratssitzung / Vollversammlung fand am 25.03.2015 in Wernigerode statt.

Neben der Rechenschaftslegung über das Jahr 2014 wurden entsprechende Beschlüsse für 2015 gefasst, die insbesondere den Haushalt und den Fischbesatz betrafen. Die Vorstände eurer „Heimatvereine“ haben bestimmt darüber berichtet.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde aber auch Beschlüsse für eine Neufassung der Satzung sowie für die Einführung einer Gewässer- und Verhaltensordnung gefasst.

Des Weiteren kam es nach 4 Jahren zur Neuwahl des Vorstandes.

Der „neue“ Vorstand hat zwischenzeitlich seine Arbeit aufgenommen. Es fanden bis Dezember 2015 insgesamt 5 Vorstandssitzungen statt.

Satzungsmäßig will der Vorstand nur eins, die möglichst besten Bedingungen, für die Ausübung unseres Hobbys, schaffen.

Jeder unserer Angler kann uns dabei durch sein Verhalten am Gewässer unterstützen.

Stichwort „Fischereischutz.“ Aber auch beim Thema „Anfahrt zu den Gewässern“.

Als Vorstand hatten wir vor, hier nach Jahren wieder Gespräche mit den Grundeigentümern, dem Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt, als auch mit der Kreisverwaltung, zu führen.

Erste Schreiben (Talsperrenbetrieb) wurden hierzu verschickt.

Einige Vorkommen, besonders an der Rappbodetalsperre und an der Vorsperre Hassel, haben uns davon abgehalten, hier weiter tätig zu werden. Dies wollen wir 2016 nachholen.

Aus diesem Grund machen wir nochmals auf die Anfahrt- und Parkplatzbedingungen aufmerksam (siehe Rückseite) und bitten darum diese einzuhalten.

Parkplätze, die nur uns Anglern vorbehalten sind, sind rot gekennzeichnet. Die Parkplätze, die die Forst für Inhaber von Sondererlaubnissen (Körperbehinderung) eingerichtet hat, dürfen nicht allgemein benutzt werden.

- VS Hassel linksseitig, am Ufer unterhalb Birkenallee
- VS Rappbode neben der Finnhütte

Des Weiteren stimmt es nicht, dass der Waldbesitzer den sogenannten Hasselweg (rechtsseitig VS Hassel) zur Benutzung freigegeben hat. Wegen der vielen „Verfehlungen“ im Jahr 2015 kam es wieder zum Verschließen des Schlagbaumes, der seit Jahren offen stand.

Aus diesem Grund bitten wir euch, durch euer Verhalten, uns zu unterstützen.

Wir sollten bei der Ausübung unseres Hobbys immer daran denken, dass alle Talsperren, (bis auf die TS Wendefurth) in den Trinkwasserschutz zonen I und II liegen und somit einen besonderen Schutz bedürfen.

Weitere Informationen gibt es über den Heimatverein bzw. über

www.pachtgemeinschaft-bodetalsperren.de.

Für 2016 wünschen wir unserer Anglerschaft viel Erfolg.

Der Vorstand